



28.05.2013 | Nr. 303/13

Hans-Jörn Arp: Kreuzfahrttouristen kommen nicht mit dem Fahrrad

CDU-Verkehrsexperte Hans-Jörn Arp hat den Verlust von 20 Kreuzfahrtanläufen der italienisch-schweizerischen Reederei MSC nach Kiel als weiteren Warnhinweis an die Landesregierung interpretiert:

„Das bedeutet für Kiel und Schleswig-Holstein 65.000 Passagiere pro Jahr weniger. Die Begründung für diesen Verlust ist die schlechte Hinterlandanbindung der Landeshauptstadt auf Straße und Schiene“, so Arp.

Die laufenden Planfeststellungen für die Autobahnen A-20 und A-21 müssten schnellstmöglich fertig gestellt werden, forderte der CDU-Abgeordnete.

„Verkehrspolitisch gibt es enorm viel zu tun. Und diese Landesregierung setzt ihre Prioritäten auf eine Straßenbahn und zusätzliche Fahrradwege. Man fasst es nicht. Kreuzfahrttouristen kommen nicht mit dem Fahrrad“, so Arp.